

[29355] P. P.

Infolge des großen Interesses, welches unserer

Deutschen Lehrmittel-Anstalt

sowohl von Seiten der Schulbehörden als auch von Privaten entgegengebracht wird — und zwar nicht nur am Platze, sondern in ganz Deutschland und ebenso im Auslande, — haben wir fortgesetzt einen so zahlreichen Besuch zu verzeichnen gehabt, daß unsere Lokalitäten, besonders in lebhafter Geschäftszeit, nicht mehr ausreichend erschienen.

Um nun nicht nur eine bedeutend reichere Ausstellung einrichten, sondern auch den geehrten Interessenten eine bequemere Besichtigung und Auswahl der ausgestellten Lehrmittel für alle Unterrichtszweige bieten zu können, verlegten wir am 1. Juni d. J. unsere

Ausstellungs-Lokalitäten u. Lager

von der Bethmannstraße 16, in die großen Räume des Hauses

Bethmann-Straße 8 (Parterre und ganze erste Etage)

schräg gegenüber dem „Frankfurter Hof“ und der „von Rothschild'schen Ausstellung und Bibliothek.“

Der Umstand, daß uns neben 6 Ausstellfenstern ganz große Wandflächen sowohl als auch größere nebeneinander liegende abgetheilte Räume zur Verfügung stehen, bringt uns in die angenehme Lage, alle Anschauungs- und Lehrmittel nicht nur einzeln günstig, sondern auch gruppenweise aufzustellen, wodurch wir uns für den Absatz ein gutes Resultat versprechen zu dürfen glauben.

Wir richten nun an den geehrten Verlagsbuchhandel die Bitte, uns bedingungsweise

einschlägigen Verlag

zur Ausstellung überlassen zu wollen, und dürfen Sie sich unserer thätigsten Verwendung versichert halten, wie wir auch für beste Erhaltung der Objekte besorgt sein werden. Verkaufes wird gegen Kasse nachbezogen.

Ein Erfolg für den Absatz dürfte um so weniger ausbleiben, als neben den vielen Interessenten am Platze gerade Frankfurt a. M. einen so reichen Zufluß von Fremden aufzuweisen hat, wie kaum eine andere Stadt, unsere Ausstellung somit auch für indirekten Absatz Ihres ausgestellten Verlages wirken wird. Falls Sie uns geeignete Lehrmittel zur Ausstellung überlassen möchten, bitten wir, uns solches bald mitteilen zu wollen, und ist es wohl am vortheilhaftesten, wenn Sie uns Wandkarten u. a. ausgezogen einsenden.

Indem wir unser Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen empfehlen, machen wir Sie noch auf unsere Kataloge aufmerksam, in welchen alle neuen Lehrmittel und zwar in den jährlich neu erscheinenden Ausgaben Aufnahme finden.

Hochachtungsd

Frankfurt a. M., 1. Juli 1891.

Deutsche Lehrmittel-Anstalt
Franz Heint. Klodi.

Zur gef. Kenntnisnahme.

[29561]

Im August d. J. wird mein Verlag nur in Leipzig durch Herrn F. Volckmar ausgeliefert.

Halle a. S.

Louis Nebert.

Verkaufsanträge.

[29899] Eine Leihbibliothek, 1500 Bde, sämtlich gebunden, ist für den billigen Preis von 15 \mathcal{M} pro Band abzugeben. Katalog bitten wir zu verlangen.

Hamburg.

Henschel & Müller.

[31335] Familienverhältnisse wegen ist ein gangbarer, noch sehr ausdehnungsfähiger Verlag, vorwiegend pädagog. Richtung mit Zeitung preiswert zu verkaufen. Ernsthafte Reflektenten erfahren Näheres unter P. V. 31335 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[31204] Eine Leihbibliothek, ca. 2000 Bände, gut erhalten, sehr billig zu verkaufen.
Marxstr. d. B.-B. Hugo Hördel.

[31235] In einem reizend gelegenen, von der vornehmen Welt sehr besuchten Gebirgsort Norddeutschlands ist eine Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Musikalien-Leihanstalt und sehr gangbarem und rentablem Lokal-Verlag, krankheits-halber zu verkaufen. Der fort und fort steigende Umsatz belief sich im verflossenen Jahre auf ca. 34 000 \mathcal{M} mit entsprechendem Reingewinn, ist aber noch sehr zu erhöhen. — Kaufpreis 35 000 \mathcal{M} mit Hälfte Anzahlung. Die effektiven Werte stellen sich auf ca. 25 000 \mathcal{M} .

Berlin.

Elwin Staudé.

[31470] Antiquariat. Kleines aber vorzüglich eingeführtes Antiquariat zu verkaufen, entweder mit Firma, Inventar, Kundschaft etc., oder getrennt das Bücherlager (Geschichte, Germanistik, katholische Theologie) apart und das Lager alter Porträts und Städte-Ansichten apart. — Anfragen befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter V. V. 31470.

[31473] Eine im 7. Jahrgange stehende, florierende Fachzeitschrift wird Umstände halber baldigst zu e. mäßigem Preise zu verkaufen gesucht. Für e. jungen Verleger würde dieselbe eine gute Basis zu Errichtung eines Verlages bilden. Angebote unter N. 31473 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[31439] Eine solide, gut renomm. Buchhandlung in e. größ. Provinzialstadt, verb. mit Papierh., Druckerei, Verlag u. c., ist w. Krankh. d. Bes. sofort unter günst. Bedgn. mit od. ohne Haus zu verkaufen. Anfragen erb. unter M. G. 31439 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

[31440] Ein sachwissenschaftl., nicht an den Ort gebundener Verlag mit gangbaren Artikeln ist zu verkaufen. Ernst gemeinte Anfragen mit Nachweis des nötigen Kapitals werden u. S. M. Nr. 31440 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[31378] Eine seit über 50 Jahren bestehende Hofbuchdruckerei u. lithograph. Anstalt in einer der schönsten süddeutschen Residenz-Städte ist wegen Krankheit zu verkaufen oder es wird ein Leiter des Geschäftes mit 10–15 000 \mathcal{M} Einlage gesucht. Angebote durch die Geschäftsstelle des B.-B. unter A. Z. 31378.

[29541] Musikalien-Sortiment und Leihanstalt zu verkaufen! — Ich bin beauftragt, das seit 30 Jahren bestehende Musikalien-Sortiment nebst grosser Leihanstalt der Firma Alfred Dörfel in Leipzig wegen anderweitiger Unternehmungen des jetzigen Besitzers sofort zu verkaufen. Die Leihanstalt ist bekanntlich eine vorzügliche wegen der darin vertretenen Partituren, Orchesterstimmen, Klavierauszügen etc. etc.

Leihanstaltskatalog und alles Nähere steht zu Diensten.

Leipzig-Reudnitz, Margaretenstrasse 81.

Moritz Schulz.

[29385] Günstiges Angebot. — Ein Verlag, der noch einer sehr großen Ausbeute fähig ist, worunter sich auch ein hervorragendes Prachtwerk und viele gangbare Artikel befinden, soll mit allen Vorräten, Rechten, Platten, Matrizen u. c., anderweitiger Unternehmungen wegen, für den billigen Kaufpreis von 12 000 \mathcal{M} verkauft werden. Nur um einen schnellen Abschluß herbeizuführen, wird dieser niedrige, aber feste Kaufpreis gestellt, der jedes Risiko ausschließt. Meldungen unter O. P. 29385 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[31111] In einer grösseren Provinzialstadt ist eine Buch- u. Papierhandlung, anderer Unternehmungen halber, zu verkaufen.

Umsatz etwa 20 000 \mathcal{M} bei etwa 2250 \mathcal{M} Reingewinn pro anno

Zahlungsfähige Käufer wollen Angebote niederlegen unter E. K. 31111 in der Geschäftsstelle d. B.-V.

[29070] Wegen Todesfalls ist die Werner'sche Buchhandlung in Bremen billig zu verkaufen. Dieselbe besteht aus Sortiment, Kolportage und Kunsthandel, verbunden mit Lesezirkel und Schreibmaterialien. Zu zahlen sind nur die positiven Werte und für die laufenden Abonnements der erste Jahresverdienst.

Bremen, Petri-Str., den 26. Juli 1891.

H. Werner's Buch- u. Kunsthdlg.

[30502] Ein kleiner Verlag, der u. a. auch eine Anzahl gern gekaufter lithogr. Artikel enthält, ist mit sämtl. dazu gehörigen Platten billig zu verkaufen. Gef. Anfragen unter V. W. Nr. 30502 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[30098] Antiquariat. In grosser u. schöner südd. Residenz ist ein kleines, sehr vergrößerungsfähiges Antiquariat mit hübschem Lager u. vorzügl. Kundenkreis billig zu verkaufen. Gef. Anfragen befördert die Geschäftsstelle des B.-V. u. A. B. 30098.

Kaufgesuche.

[31233] Eine kleine, aber solide u. ausdehnungsfähige Buchhandlung mit Nebenbranchen, deren Umsatz ca. 15–20 000 \mathcal{M} beträgt, wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert. Angeb. unter O. S. 31233 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[31301] Gut eingeführter Verlag oder einzelne lukrative Verlagsartikel gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Angebote erbeten durch J. A. Stargardt in Berlin # G. G. 30.

[31377] Leihbibliothek, eine ältere, mit historischen Dramen, Denkwürdigkeiten, Liebes- und Rittergeschichten wird zu kaufen gesucht. Angebote unter A. B. 31377 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Teilhabergesuche.

[31299] In ein größeres Verlagsgeschäft der deutschen Schweiz wird ein Teilhaber gesucht, um einen Kommanditär auszubahlen. — Arbeitsfreudige Herren mit den nötigen Kenntnissen und einem Kapital von mindestens 50 000 \mathcal{M} wollen ihre Angebote unter A. M. 31299 der Geschäftsstelle d. B.-B. zur Weiterbeförderung einsenden.

[27551] Zur Begründung eines Verlagsgeschäftes auf sicherer Grundlage wird ein Gesellschafter mit einem Kapital von 30 000 \mathcal{M} als thätiger Mitarbeiter gesucht. Derselbe muß strebsam, arbeitsam und verträglichen Charakters sein. Adressen unter E. R. 27551 nimmt die Geschäftsstelle d. B.-B. entgegen.